Katholische Kirchengemeinde St. Martinus und Ludgerus

Wocheninfo
29. März bis 5. April

PALMSONNTAG

29. März 2026

Palmsonntag

Lesejahr A

1. Lesung: Jesaja 50,4-7

2. Lesung: Philipper 2,6-11

Evangelium:
Matthäus 21,1-11

Ildiko Zavrakidis

» Viele Menschen breiteten ihre Kleider auf dem Weg aus, andere schnitten Zweige von den Bäumen und streuten sie auf den Weg. Die Leute aber, die vor ihm hergingen und die ihm nachfolgten, riefen: Hosanna dem Sohn Davids! Gesegnet sei er, der kommt im Namen des Herrn. Hosanna in der Höhe! «

Bibelwort: **Matthäus 21,1-11**

AUSGELEGT!

Siehe, dein König kommt zu dir.

Ein seltsamer König zieht da in Jerusalem ein. Aber die Menschen nehmen offenbar keinen Anstoß daran. Sie jubeln einfach. Dann breiten sie ihre Kleider und Palmzweige aus. Und dann rufen sie auch noch: Hosianna. Sie wissen, wer da kommt: der Sohn Davids. Also ein Spross aus der Familie des Königs David. Aus dieser Familie soll der Messias kommen, mit dem eine neue Zeit anbricht. Ob sie auf Erden anbricht oder ob sie sofort den ewigen Himmel bringt, ist nicht so ganz klar.

Beim Einzug Jesu in Jerusalem ist gar nichts so recht klar. Vor allem nicht die Gemütslage Jesu, seiner Jünger und der Menschen. Niemand fragt genau, was hier eigentlich geschieht. Dabei hatte Jesus gesagt, was geschehen wird: er wird verhaftet und hingerichtet werden. Man kann aber Wahrheiten, die man nicht gerne hört, überhören. Das haben die Jünger getan. Und die jubelnden Menschen sowieso. Sie erwarten einen, der gar nicht kommt. Kein Heerführer kommt, kein Wundertäter, kein Volkstribun. Allein Jesus dürfte eine Ahnung davon haben, was ihn erwartet. Vielleicht hofft er noch, dass alles anders kommt. Die Einzugsgeschichte Jesu in Jerusalem ist vordergründig eine klare und anschauliche Angelegenheit. In der Tiefe der Seelen aber ist sie eine Erzählung schiefer oder falscher Erwartungen. Und uns bleibt die Frage: Wer ist Jesus – für uns?

Michael Becker

HEILIGE WOCHE - KARWOCHE

Samstag/Sonntag, 28./29. März - Palmsonntag

JS	16.30 Uhr	Beichtgelegenheit (FH)
MA	17.00 Uhr	**keine** Beichtgelegenheit
MA	18.00 Uhr	Adoration (CL+AK)
MA	08.00 Uhr	Messfeier (AK)
LU	**09.15 Uhr**	Segnung der Palmzweige beim St. Josefs-Haus, Palmprozession zur Kirche, anschl. Messfeier (BK)
JS	09.30 Uhr	Messfeier (FH)
MA	11.00 Uhr	Segnung der Palmzweige auf dem Rathausplatz, Palmprozession zur Kirche, anschl. Messfeier (CL); Kinder-Wort-Gottes-Feier (EB) im Alten Pastorat
LU	18.00 Uhr	Messfeier (AK)

Die Kollekte ist für das Heilige Land bestimmt.

Montag, 30. März

JS	08.15 Uhr	Messfeier (FH)

Dienstag, 31. März

JS	10.30 Uhr	Messfeier (FH)
MA	19.00 Uhr	Messfeier mit Bußelementen („Bußgottesdienst“) (AK)

Mittwoch, 1. April

JH	10.45 Uhr	Messfeier (FH)
MA	15.00 Uhr	Messfeier, anschl. Seniorencafé (AK)

Donnerstag, 2. April - Gründonnerstag

Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufe

LU	11.00 Uhr	Gründonnerstagsgeheimnis für die diesjährigen Kommunionkinder (EB)
JS	16.00 Uhr	Beichtgelegenheit (FH)
MA	17.30 Uhr	Beichtgelegenheit (CL)
MA	20.00 Uhr	Messfeier vom Letzten Abendmahl mit Fußwaschung (AK+FH), anschl. eucharistische Anbetung, mitgestaltet von der Chorgruppe Saitenwind
LU	20.00 Uhr	Messfeier vom Letzten Abendmahl mit Fußwaschung, anschl. eucharistische Anbetung (BK)

Freitag, 3. April - Karfreitag - Fast- und Abstinenztag

MA	09.00 Uhr	Prozession über die Gräben (CL)
LU	10.00 Uhr	Kreuzweg, anschl. Beichtgelegenheit (BK)
	11.00 Uhr	Kinderkreuzweg auf dem Friedhof in Sendenhorst (Treffpunkt vor der Aula der Realschule) (EB)
MA	15.00 Uhr	Liturgie vom Leiden und Sterben Christi (AK)
LU	20.00 Uhr	Liturgie vom Leiden und Sterben Christi (im „come and see“-Format) (CL)

Samstag, 4. April - Karsamstag - Tag der Grabesruhe des Herrn

MA 08.15 Uhr Laudes (CL)
LU 08.15 Uhr Laudes (BK)
MA 17.00 Uhr Beichtgelegenheit (AK)

Samstag/Sonntag, 4./5. April - Ostersonntag - Hochfest der Auferstehung des Herrn

MA 21.00 Uhr Feier der Osternacht (CL+AK), anschließend Beisammensein im Alten Pastorat
LU 21.00 Uhr Feier der Osternacht, mitgestaltet vom Kirchenchor St. Ludgerus (BK), anschließend Beisammensein im rechten Seitenschiff
MA 08.00 Uhr Messfeier (AK)
LU 09.30 Uhr Festliche Messfeier, mitgestaltet vom Kirchenchor St. Ludgerus (BK)
JS 09.30 Uhr Messfeier (JH)
JH 10.30 Uhr Messfeier (AK)
MA 11.00 Uhr Festliche Messfeier mit Taufe, mitgestaltet vom Kirchenchor St. Martin (CL)

Die Kollekte ist für unsere Pfarrei bestimmt.

Montag, 6. April - Ostermontag

MA 08.00 Uhr Messfeier (JH)
LU 09.30 Uhr Messfeier mit Kinder-Wort-Gottes-Feier, anschl. Ostereiersuche (BK)
JS 09.30 Uhr Messfeier (AK)
MA 11.00 Uhr Messfeier mit Kinder-Wort-Gottes-Feier, mitgestaltet durch die Chorgruppe Saitenwind, anschl. Ostereiersuche (CL)
LU 17.00 Uhr Messfeier im syromalabarischen (indischen) Ritus (BK+AK)

Die Kollekte ist für unsere Pfarrei bestimmt.

Gebetsanliegen des Papstes für den Monat April

Wir beten für die Priester, die mit Momenten der Krise in ihrer Berufung kämpfen, dass sie die ihnen nötige Begleitung finden und dass die Gemeinschaften sie mit Verständnis und Gebet unterstützen.

Termine, Veranstaltungen und Ereignisse „auf einen Blick“

Aufruf der deutschen Bischöfe zur Palmsonntagskollekte 2026

Liebe Schwestern und Brüder,

Die andauernde Gewalt im Nahen Osten fordert nicht nur zahllose Menschenleben. Sie reißt auch die ohnehin tiefen gesellschaftlichen Gräben immer weiterauf. Die politische Realität scheint die Hoffnung auf Frieden und Versöhnung erstickt zu haben. Doch inmitten von Resignation und Polarisierung gibt es Juden, Christen und Muslime, die unbeirrt an der Vision eines friedlichen Miteinanders festhalten.

„Hoffnung säen“ - so lautet das Motto der diesjährigen Palmsonntagskollekte, die wie in jedem Jahr für die Christen im Heiligen Land bestimmt ist. Mit dem Ertrag der Sammlung werden Projekte und Initiativen des Deutschen Vereins vom Heiligen Lande und der Franziskaner im Heiligen Land unterstützt. Ihre Spende trägt dazu bei, dass die Hoffnung auf Frieden, Versöhnung und eine bessere Zukunft aufrechterhalten wird. Bitte begleiten Sie die Christen im heiligen Land mit Ihrem Gebet und Ihrer Spende. Dafür sagen wir Ihnen herzlichen Dank.

26. März: Neu ernannter Bischof Dr. Heiner Wilmer

Am vergangenen Donnerstag, 26. März, am Hochfest des hl. Liudger, des ersten Bischofs von Münster, wurde um 12.00 Uhr im Dom in Münster verkündet, dass der jetzige Bischof von Hildesheim, Dr. Heiner Wilmer, von Papst Leo XIV. zum Bischof von Münster ernannt worden ist. Am Nachmittag des Sonntag, 28. Juni, wird er in einem Pontifikalamt feierlich in sein Amt als Diözesanbischof von Münster eingeführt.

Bischof Dr. Wilmer wurde Ende Februar auf der Frühjahrsvollversammlung der deutschen Bischöfe zum Vorsitzenden der deutschen Bischofskonferenz gewählt. Somit tritt er innerhalb kürzester Zeit zwei verantwortungsvolle neue Aufgaben an.

Bischof Wilmer, geb. am 9. April 1961, stammt von einem Bauernhof in Schapen im Emsland und gehört der Ordensgemeinschaft der Herz-Jesu-Priester (SCJ) an, in die er mit 19 Jahren eintrat. 1987 empfing er die Priesterweihe. Nach weiteren Studienjahren wurde er 1991 in Freiburg i. Br. promoviert. Von 1993 bis 2007 war er im Schuldienst tätig, zunächst als Referendar in Meppen und nach dem Zweiten Staatsexamen von 1995 bis 1997 als Lehrer für kath. Religionslehre, Geschichte und Politik sowie als Schulseelsorger an der Liebfrauenschule in Vechta im Oldenburger Land. 1997 und 1998 war er Lehrer für Deutsch und Geschichte an der Fordham Preparatory School (Jesuit High School) in New York (Bronx). 1998 wurde Wilmer Schulleiter des Gymnasiums Leoninum in Handrup im Emsland. Diese Aufgabe nahm er bis 2007 wahr.

Danach wirkte er als Provinzial der Deutschen Ordensprovinz der Herz-Jesu-Priester in Bonn. 2015 wurde er Generaloberer der Herz-Jesu-Priester in Rom. Am 6. April ernannte ihn Papst Franziskus zum Bischof von Hildesheim, die Weihe zum Bischof und die Einführung erfolgten am 1. September.

In seiner Ansprache am Donnerstag im Dom sagte er, dass er für eine Kirche stehe, die dient, nicht herrscht. Die Haltung der Kirche heute müsse sein: Aufsuchen, zuhören, verstehen und dann gemeinsam vorangehen. Mit Blick auf die Herausforderungen der Gegenwart sagte er: „Nicht alles wissen, nicht alles erklären können, aber unterwegs sein und darauf vertrauen.“ Zum Abschluss bat er um den Segen der Anwesenden – eine Geste der Demut, so wie sie auch Papst Franziskus nach seiner Wahl zum Oberhaupt der katholischen Kirche gezeigt hatte. In

sein Gebet schloss er ausdrücklich alle mit ein.
Begleiten auch wir als Gemeinde St. Martinus und Ludgerus unseren zukünftigen Bischof mit unserem Gebet und guten Gedanken. Möge sein Wirken für unser Bistum fruchtbar sein.

29. März bis 6. April: Liturgiefeiern in der Karwoche und an Ostern

Zur Mitfeier der Liturgien in der Karwoche, vor allem an den Drei Österlichen Tagen (Triduum paschale) vom Leiden und Sterben (Gründonnerstag/Karfreitag), von der Grabesruhe (Karsamstag) und von der Auferstehung des Herrn (Ostersonntag – Beginn mit der Feier der Osternacht), laden wir Sie herzlich ein!

28./29. März: Palmsonntag

Den Einstieg in die Karwoche beginnen wir am Vorabend des Palmsonntags. Wir laden herzlich ein zu Adoration (Anbetung). Sie findet statt am Samstag, 28. März von 18.00 bis 20.00 Uhr in der Pfarrkirche. Während dieser zwei Stunden, die gesanglich begleitet werden von Dr. Jan-Hendrik Mönch, besteht Gelegenheit zur Beichte, zu einem Seelsorgsgespräch oder zum Empfang eines Segens bei Pfr. Antony Kottackal und Pfr. Clemens Lübbers.
Seien Sie am Sonntag, 29. März, herzlich willkommen zu den Feiern der Palmliturgien in Sendenhorst und in Albersloh (s. Gottesdienstübersicht)!

31. März: Abendmesse mit Bußelement („Bußgottesdienst")

Wir laden Sie herzlich ein zur Mitfeier der Abendmesse am Dienstag, 31. März um 19.00 Uhr in St. Martin. Die Messfeier enthält eine besondere Zeit der Buße.

28.-30. August: Gemeindewochenende auf der Jugendburg Gemen

Seit Januar 2024 gibt es den Pastoralen Raum Ascheberg-Drensteinfurt-Sendenhorst und seit Januar dieses Jahres das Leitungsteam für diesen Raum. In den letzten drei Jahren hat es bereits einige gemeinsame Veranstaltungen gegeben: Alpha (Glaubenskurs), „Auf den Punkt gebracht: Glaube im Gespräch" und die große Begegnungswoche „Come and see" in der Woche vor Palmsonntag 2025 mit ganz unterschiedlichen Begegnungsformaten.
Mit drei Glaubensabenden „Auf den Punkt gebracht" machen wir in der diesjährigen Osterzeit weiter. Hinzu kommt ein 20-minütiges „Come and pray"-Angebot ab April in unserer Sakramentskapelle, das immer am vierten Freitag im Monat stattfindet. Dazu demnächst mehr.
Heute möchten wir Sie auf etwas Besonderes hinweisen. Wir laden Sie, Dich und Euch – Kinder, Jugendliche, Erwachsene, Paare und Singles – auf die Jugendburg Gemen zum „Gemeindewochenende zum Kennenlernen". Es geht darum, dass wir, die drei Pfarreien St. Martinus und Ludgerus Sendenhorst, St. Regina Drensteinfurt und St. Lambertus Ascheberg, uns näher kennenlernen. Das Motto dieses Wochenende lautet: „Gemeinsam auf den Spuren des Franz von Assisi". Anlässlich des 800. Todestages des hl. Franz von Assisi hat sich das Vorbereitungsteam überlegt, aufgrund der hochaktuellen Botschaft des Wirkens dieses Ordensmannes – Bewahrung der Schöpfung und Friedensethik – sich dieser in unterschiedlichen Workshops (kreativ, musikalisch, katechetisch, liturgisch, spielerisch) anzunehmen.
Das Wochenende findet statt vom 28. bis 30. August. Die Kosten sind sehr erschwinglich. Ab sofort kann man sich anmelden. Anmeldeschluss ist der 30. April. In unseren Kirchen und Gemeindehäusern liegen Flyer aus, der auch auf der Homepage eingestellt ist, und der den Anmeldebogen und alle weiteren wichtigen Informationen enthält.
Macht mit und machen Sie mit. Es lohnt sich! „Come and see!"

Osterkerzen
Die neuen Osterkerzen stehen ab Palmsonntag, 29. März, zum Verkauf hinten in den Kirchen und in den Pfarrbüros.

Gesucht: Küstervertretungsdienst und Hausmeistertätigkeit in Albersloh
Wir sind auf der Suche nach einer Person, die Interesse daran hat, die Aufgabe des Küstervertretungsdienstes und der Hausmeistertätigkeit in Albersloh zu übernehmen. Haben Sie Lust? Dann melden Sie sich bitte bei Alexandra Hartmann, der Verwaltungsreferentin unserer Pfarrei (hartmann@bistum-muenster.de; Tel.: 0 25 26 / 93 04-20).

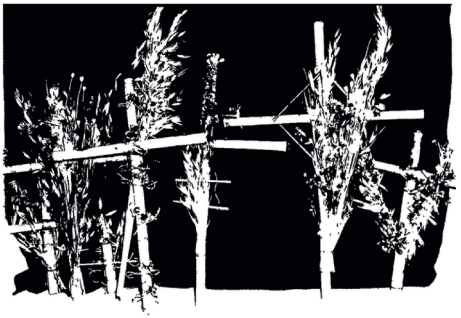
Gesucht: Kochteam für der Sommerferienlager der Messdiener
Wir sind ebenso auf der Suche nach einem Kochteam für das Sommerferienlager der Messdiener, das vom 15. bis zum 27. August 2026 am Diemelsee stattfindet. Bei Interesse melden Sie sich bitte im Pfarrbüro (Tel.: 0 25 26 / 93 04-10, stmartin-sendenhorst@bistum-muenster.de). Auch ist eine Splittung der Zeit vom 15. bis zum 20. August und vom 21. bis zum 27. August möglich. Es wäre sehr schade, wenn das Ferienlager aufgrund eines nicht vorhandenen Kochteams ausfallen müsste.

Öffnungszeiten der Bücherei in Albersloh
Die Bücherei in Albersloh bleibt in der Zeit der Osterferien an den Donnerstage und am Ostersonntag geschlossen. Am Palmsonntag (29. März) und am Weißen Sonntag (12. April) ist die Bücherei von 10.00 bis 11.30 Uhr geöffnet.

Kollekten
Die Kollekte vom 22. März für das Hilfswerk Misereor hat 1.079,55 € ergeben.

Notfallhandy
In dringenden Notfällen erreichen Sie einen Priester unter Telefon-Nr. 0172-2723627.

Fotografik



Zu den wenigen Bräuchen des Palmsonntags gehört die Palmweihe. In früheren Zeiten wurde den Palmzweigen heilende Wirkung zugesprochen.